



Der Baumbestand im Siedlungsraum und Klimawandel

— Liste der Baumarten



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Service des forêts et de la nature SFN
Amt für Wald und Natur WNA

Zukunftsbaumarten

Diese Liste stellt eine Empfehlung des Kantons dar, die diejenigen Baumarten aufzeigt, die gemäss aktuellem Kenntnisstand als am besten geeignet gelten für eine Pflanzung im Siedlungsraum. Sie ist nicht abschliessend und kann sich bei neuen Erkenntnissen ändern. Sie wurde im Rahmen der Massnahme B.6.1 des Klimaplanes des Kantons Freiburg erstellt und richtet sich an die Gemeinden, an Landschaftsarchitekten/-innen, Architekten/-innen, Planer/-innen oder auch an Einzelpersonen, die gerne einen Zukunftsbaum pflanzen möchten.

Die Baumarten dieser Liste sind nach ihrem Biodiversitätspotenzial sowie ihrer wahrscheinlichen Eignung in einem zukünftigen Klima ausgewählt worden. Die Trockenheits-, Hitz- und Frostbeständigkeit sind diejenigen Faktoren, die in Bezug auf zukünftige immer stärkere Klimaextreme insbesondere im Siedlungsraum als wichtig erachtet wurden. Auch einige negative Aspekte wurden in Betracht gezogen, darunter Invasivität oder eine zu hohe Anfälligkeit für Krankheiten.

Um die Vielfalt und damit auch das Anpassungspotenzial des Freiburger Baumbestands zu erhöhen, wurden auch derzeit nicht einheimische Arten mit einem Potenzial für die Zukunft ausgewählt. Die Arten sind in drei Prioritätskategorien eingeteilt worden: die Mehrzahl der zu pflanzenden Bäume sollten aus der Kategorie 1 stammen, ein kleinerer Teil aus Kategorie 2 und mit einzelnen aus der Kategorie 3 gemischt werden. Die Liste enthält zudem ein paar Informationen zur Pflanzung.

Am Ende der Liste befindet sich als Erinnerung eine Liste der Baumarten, die nicht gepflanzt werden sollten, da es sich dabei um invasive exotische Arten handelt. Für weitere Informationen zur Pflanzung oder zur Verwaltung des Baumbestandes verweisen wir auf das Dokument «Leitfaden für Gemeinden».

Lateinischer Name	Deutscher Name	Familie	Maximale Höhe
<i>Acer campestre</i>	Feld-Ahorn	Sapindaceae	20-30 m
<i>Acer monspessulanum</i>	Französischer Ahorn	Sapindaceae	10 - 20 m
<i>Acer opalus</i>	Schneeballblättriger Ahorn	Sapindaceae	10-20 m
<i>Acer platanoides</i>	Spitz-Ahorn	Sapindaceae	30 m
<i>Acer pseudoplatanus</i>	Berg-Ahorn	Sapindaceae	30 m
<i>Aesculus x carnea</i>	Fleischrote Rosskastanie	Sapindaceae	15 - 20 m
<i>Alnus x spaethii</i>	Purpur-Erle	Betulaceae	15 - 20 m
<i>Amelanchier Arborea</i>	Baum-Felsenbirne	Rosaceae	10 m
<i>Betula pendula</i>	Hänge-Birke	Betulaceae	25 m
<i>Carpinus betulus</i>	Hagebuche	Betulaceae	> 30 m
<i>Castanea sativa</i>	Edel-Kastanie	Fagaceae	> 30 m
<i>Cedrus atlantica</i>	Atlas-Zeder	Pinaceae	> 30 m
<i>Celtis australis</i>	Zürgelbaum	Cannabaceae	20 - 30 m
<i>Celtis occidentalis</i>	Westlicher Zürgelbaum	Cannabaceae	20 - 30 m
<i>Cercis siliquastrum</i>	Judasbaum	Fabaceae	2 - 8 m

Zur Erinnerung : den Baumbestand der Gemeinde mit verschiedenen Baumarten und Prioritäten planen.

Boden / Feuchtigkeit	Priorität	Kommentar
mässig trocken	1	
trocken	2	
mässig feucht	1	
mässig feucht bis mässig trocken	1	Empfindlich gegen Bodenverdichtung und Streusalz
mässig feucht	1	Empfindlich gegen Bodenverdichtung und hohen Grad an Undurchlässigkeit
-	2	Empfindlich gegen Bodenverdichtung
-	2	
-	3	Anfällig für Feuerbrand*
Feuchtigkeit wechselnd	1	
feucht bis mässig feucht	1	
mässig feucht, sauer	2	
mässig trocken bis frisch	2	
trocken	1	
mässig feucht bis trocken	3	
mässig trocken	2	

Lateinischer Name	Deutscher Name	Familie	Maximale Höhe
<i>Corylus colurna</i>	Baumhasel	Betulaceae	20 m
<i>Cupressus sempervirens</i>	Echte Zypresse	Cupressaceae	5 m
<i>Fraxinus ornus</i>	Manna-Esche	Oleaceae	10 m
Hochstamm-Obstbäume (Sorten von Malus, Pyrus, Prunus, Cydonia und anderen)		Rosaceae	Unterschiedlich
<i>Ginkgo Biloba</i>	Ginkgo	Ginkgoaceae	20 - 30 m
<i>Juglans nigra</i>	Schwarznussbaum	Juglandaceae	30 m
<i>Juniperus communis</i>	Echter Wacholder	Cupressaceae	3 m
<i>Liquidambar styraciflua</i>	Amerikanischer Amberbaum	Hamamelidaceae	20 - 30 m
<i>Liriodendron tulipifera</i>	Tulpenbaum	Magnoliaceae	> 30m
<i>Malus sylvestris</i>	Holz-Apfelbaum	Rosaceae	10 m
<i>Mespilus germanica</i>	Echte Mispel	Rosaceae	6 m
<i>Ostrya carpinifolia</i>	Hopfenbuche	Betulaceae	10 m
<i>Pinus heldreichii</i>	Schlangenhaut-Kiefer	Pinaceae	10 m
<i>Pinus nigra</i>	Schwarz-Föhre	Pinaceae	20 - 25 m

Zur Erinnerung : den Baumbestand der Gemeinde mit verschiedenen Baumarten und Prioritäten planen.

Boden / Feuchtigkeit	Priorität	Kommentar
trocken bis frisch	2	
trocken	2	
mässig trocken	2	Vermeiden Sie die Anpflanzung in der Nähe von betonierten Flächen, in Parks geeignet
tiefe, nährstoffreiche Böden	2	
-	3	Nur männliche Pflanzen
mässig trocken bis frisch	3	
mässig trocken	1	
frisch bis feucht	3	Kalkempfindlich
frisch bis feucht	3	
mässig trocken	1	Anfällig für Feuerbrand*
mässig trocken	2	Anfällig für Feuerbrand*
mässig trocken	2	
leicht feucht bis trocken	2	
leicht feucht bis sehr trocken	2	

Lateinischer Name	Deutscher Name	Familie	Maximale Höhe
<i>Pinus sylvestris</i>	Wald-Föhre	Pinaceae	> 30 m
<i>Platanus × hispanica</i>	Bastard-Platane	Platanaceae	> 30m
<i>Populus alba</i>	Silber-Pappel	Salicaceae	> 30 m
<i>Populus nigra</i>	Schwarz-Pappel	Salicaceae	> 30 m
<i>Populus tremula</i>	Zitter-Pappel	Salicaceae	20 m
<i>Prunus avium</i>	Süsskirsche	Rosaceae	25 m
<i>Prunus x yedoensis</i>	Japanische Maienkirsche	Rosaceae	5 - 10 m
<i>Pyrus pyraster</i>	Wilder Birnbaum	Rosaceae	20 m
<i>Quercus cerris</i>	Zerr-Eiche	Fagaceae	20 m
<i>Quercus ilex</i>	Stein-Eiche	Fagaceae	20 m
<i>Quercus petraea</i>	Trauben-Eiche	Fagaceae	> 30 m
<i>Quercus pubescens</i>	Flaum-Eiche	Fagaceae	20 m
<i>Quercus robur</i>	Stiel-Eiche	Fagaceae	> 30 m
<i>Salix alba</i>	Silber-Weide	Salicaceae	20 m
<i>Salix caprea</i>	Sal-Weide	Salicaceae	9 m
<i>Sorbus aria</i>	Echter Mehlbeerbaum	Rosaceae	15 m

Zur Erinnerung : den Baumbestand der Gemeinde mit verschiedenen Baumarten und Prioritäten planen.

Boden / Feuchtigkeit	Priorität	Kommentar
feucht bis trocken	1	
feucht bis mässig trocken	2	
feucht bis mässig trocken	1	
reiche Böden, feucht bis mässig trocken	1	
feucht bis mässig trocken	1	
feucht	1	Empfindlich gegen Bodenverdichtung und Pflasterung
nicht zu trocken bis frisch	3	
trocken	1	Anfällig für Feuerbrand*
mässig trocken	2	
sehr trocken	2	
mässig trocken bis trocken	1	
frisch, mässig trocken bis sehr trocken	1	
frisch bis feucht	1	
mässig feucht bis feucht	1	
Feuchtigkeit wechselnd	1	
mässig trocken	1	Anfällig für Feuerbrand*

Lateinischer Name	Deutscher Name	Familie	Maximale Höhe
<i>Sorbus aucuparia</i>	Vogelbeerbaum	Rosaceae	15 m
<i>Sorbus domestica</i>	Speierling	Rosaceae	15 m
<i>Sorbus latifolia</i>	Breitblättrige Mehlbeere	Rosaceae	15 m
<i>Sorbus torminalis</i>	Elsbeerbaum	Rosaceae	20 m
<i>Styphnolobium japonicum</i> (<i>Sophora japonica</i>)	Japanischer Schnurbaum	Fabaceae	15 - 20 m
<i>Taxus baccata</i>	Eibe	Taxaceae	20 m
<i>Tilia cordata</i>	Winter-Linde	Malvaceae	30 m
<i>Tilia Europaea</i>	Holländische Linde	Malvaceae	25 - 30 m
<i>Tilia platyphyllos</i>	Sommer-Linde	Malvaceae	> 30 m
<i>Tilia tomentosa</i>	Silber-Linde	Malvaceae	20 - 30 m
<i>Ulmus laevis</i>	Flatter-Ulme	Ulmaceae	> 30 m
<i>Ulmus lobel</i>	Ulmus 'Lobel'	Ulmaceae	15 - 18 m
<i>Ulmus minor</i>	Feld-Ulme	Ulmaceae	> 30 m
<i>Zelkova carpinifolia</i>	Kaukasische Zelkove	Ulmaceae	20 - 30 m

Zur Erinnerung : den Baumbestand der Gemeinde mit verschiedenen Baumarten und Prioritäten planen.

Boden / Feuchtigkeit	Priorität	Kommentar
mässig feucht	1	Anfällig für Feuerbrand*
mässig feucht bis mässig trocken	2	Anfällig für Feuerbrand*
mässig trocken	1	
mässig trocken	1	Anfällig für Feuerbrand*
gut drainierte Böden, nicht zu sauer, verträgt Trockenheit	3	
frisch	1	Giftig, nicht in der Nähe von Schulen und Spielplätzen pflanzen
frisch bis trocken	1	
leicht feucht bis trocken	2	
frisch bis trocken	1	Empfindlich gegen Bodenverdichtung
alle, verträgt Trockenheit	2	
sehr feucht bis mässig trocken	1	
feucht	2	
feucht bis trocken	1	
feucht	2	

Nicht in der Nähe von Erwerbsobstanlagen, Hochstamm-Obstgärten, Baumschulen, Sammlungen oder Populationen ähnlich schützenswerten Beständen anpflanzen. Weitere Informationen sind in der Richtlinie Nr. 3 «Überwachung und Bekämpfung von Feuerbrand» des BAFU zu finden.

Invasive exotische Arten

Diese Liste zeigt die invasiven exotischen Baumarten der Schweiz gemäss dem Dokument «Gebietsfremde Arten in der Schweiz» des BAFU. Diese Arten sollten nicht gepflanzt werden.

Für weitere Informationen: <https://www.bafu.admin.ch/bafu/de/home/themen/biodiversitaet/publikationen-studien/publikationen/gebietsfremde-arten.html>

Lateinischer Name	Deutscher Name	Familie
<i>Ailanthus altissima</i>	Götterbaum	Simaroubaceae
<i>Broussonetia papyrifera</i>	Papiermaulbeerbaum	Moraceae
<i>Diospyros lotus</i>	Lotuspflaume	Ebenaceae
<i>Paulownia tomentosa</i>	Blauglockenbaum	Paulowniaceae
<i>Prunus serotina</i>	Herbst- Traubenkirsche	Rosaceae
<i>Rhus typhina</i>	Essigbaum	Anacardiaceae
<i>Robinia pseudoacacia</i>	Robinie	Fabaceae
<i>Trachycarpus fortunei</i>	Chinesische Hanf- palme, Fortunes Hanfpalme	Arecaceae

Amt für Wald und Natur WNA

Rte du Mont Carmel 5, CH-1762 Givisiez

www.fr.ch/wna

April 2023